NATUR IM GARTEN

Gemeindefachtag 2025

Baumpflege verstehen: Der rote Faden von der Artenauswahl bis zur Pflege als Schlüssel zur langfristigen Baumgesundheit



Gemeinsam für ein gesundes Morgen.



Der diesjährige "Natur im Garten" Gemeindefachtag steht ganz im Zeichen unserer Bäume. Wir ziehen sprichwörtlich einen roten Faden, damit alle wichtigen Themen rund um unsere grünen Klimaanlagen geklärt werden.

Der Vormittag beginnt mit einem Weitblick Richtung Zukunftsbaumarten, optimaler Standortwahl sowie Ausschreibungen für Baumpflanzungen. Nach einer kurzen Pause wird das Thema Verladung und Transport von Jungbäumen beleuchtet. Nach einem Input zum Thema fachgerechte Pflanzung, runden Praxisbespiele aus Gemeinden den Vormittag ab.

Den Auftakt am Nachmittag bilden die Themen Baumpflege bei Jungbäumen sowie Schnitt und Pflege bei älteren Baumbeständen. Nach Vorträgen zu den neuesten Entwicklungen im Bereich Baumhaftung und dem Baumschutz auf Baustellen, bilden vertiefende Austauschgruppen mit den Vortragenden den Abschluss des Programms. Ganztägig steht der "Markt der Möglichkeiten" zum Austausch und zur Kontaktaufnahme mit Partnerbetrieben und Gütesiegelpartnern von "Natur im Garten" zur Verfügung.

optionales Programm: Führung durch die "Natur im Garten" Erlebniswelt

Ablauf

12.00 Uhr

13.10 Uhr

13.30 Uhr

13.40 Uhr

14.00 Uhr

08.15 - 08.55 Uhr

	DIE GARTEN TULLN
08.30 Uhr	Eintreffen & Registrierung, Markt der Möglichkeiten
09.00 Uhr	Begrüßung
09.15 Uhr	Der Wert der Bäume Petra Hirner, "Natur im Garten"
09.35 Uhr	Natur trifft Gemeinde: Ein Leitfaden zur optimalen Baumplatzierung- und Standortwahl Thomas Roth, Abteilung Gehölzkunde und Baumschulwesen, Garten- und Landschaftsgestaltung HBLFA Schönbrunn
09.55 Uhr	Ausschreibung mit Weitblick - was ist zu beachten? Anton Starkl, Anton Starkl GmbH Christian Macho, Bürgermeister Marktgemeinde Kottingbrunn
10.20 Uhr	PAUSE
10.50 Uhr	Qualität und Sicherheit im Fokus - Das gilt bei Ablade- und Verladeprozessen Christian Seibert, Die Baumzone
11.10 Uhr	Einen Baum pflanzen: So geht's Bianca Steininger, Gartengestaltung Hertl e.U.
11.30 Uhr	Wachstum fördern - die fachgerechte Pflege junger Bäume Felix Hagen, "Natur im Garten"
11.50 Uhr	Gütesiegelprodukte und Partnerbetriebe auf der Bühne,

Barbara Friess, Philipp Polland, "Natur im Garten"

Matthias Hammer, Hammer Baumpflege und Industrieklettern

Austauschrunden mit den Referentinnen und Referenten

MITTAGSPAUSE und Markt der Möglichkeiten

Rudolf Pogats, Pogats Baumpflege



Vorstellung der kostenlosen Erstberatung für Dach- und Fassenbegrünungen

Baumpflege in den Gemeinden - Einblicke in 2 niederösterreichische Gemeinden

Pflege und Kontrolle: Der Schlüssel zum Erhalt unserer grünen Riesen

Wurzelwerk und Beton - harmonische Koexistenz auf der Baustelle

Celia Brenner, Stadtgemeinde Baden, Romana Fischer, Stadtgemeinde Traismauer

14.45 Uhr Zusammenfassung aus den Austauschrunden

15.00 Uhr Ende

ab 15.00 Uhr optionales Programm: Führung neu gestalteter Nibelungenplatz und

Donaulände der Stadtgemeinde Tulln

Markt der Möglichkeiten

Umfangreiche Informationen von Kooperationspartnern, "Natur im Garten" Partnerbetriebe und zertifizierten Produkten für den Grünraum.







































Anmeldung

Gemeindefachtag in Tulln

- Die Teilnahme und Verpflegung an der Veranstaltung ist kostenlos.
- Eine Teilnahme an der Veranstaltung ist nur mit Anmeldung möglich
- Anmeldung zur Veranstaltung unter <u>www.naturimgarten.at/gemeindefachtag</u>

Anreise zur Veranstaltung in Tulln:

- Öffentliche Anreise ist möglich
- Detaillierte Infos zur Anreise finden Sie hier

"Natur im Garte<u>n"</u>

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das "Natur im Garten" Telefon +43 (0) 2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at. Informationen zu "Natur im Garten" unter www.naturimgarten.at





Austauschrunden

1. Bäume im Fokus - Rundgang durch die Garten Tulln & Allee der Zukunft (OUTDOOR)

Bei dieser Austauschrunde werden die wichtigsten Fragen zu Bäumen in einem Rundgang durch die Garten Tulln geklärt. Junge und Altbäume stehen im Fokus. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Allee der Zukunft. Hier werden gängige, straßenbaumtaugliche Arten in der Praxis vorgestellt.

2. Standortwahl und Wurzelraumoptimierung

"Jede Pflanze am richtigen Ort" – Dieser Spruch ist essenziell wichtig, wenn es um die optimale Standortwahl eines Baumes geht. So sind neben der richtigen Bodenvorbereitung, auch die Faktoren Licht und Wasser jedenfalls zu berücksichtigen. In dieser Austauschgruppe klären wir nochmal im Detail wie eine Baumgrube vorbereitet werden muss, damit Bäume so lange wie möglich bestehen können und vital bleiben und welche Normen und Vorschriften beachten werden müssen. Im Fokus liegen auch Baumarten, die in Zukunft bestehen könnten.

3. Baumschutz auf Baustellen: Wurzeln schützen = Bäume erhalten

Bäume haben angesichts ihrer Wohlfahrtswirkungen einen hohen volkswirtschaftlichen Wert – von der Filterung des Feinstaubes aus der Luft bis hin zur Kühlung und Beschattung der Umgebung! Deshalb sollte der Baumschutz ernst genommen werden! Materialien, die an den Stamm gelehnt werden, unter der Krone gelagerte Baustoffe und ebenso Bauwägen oder Baumaschinen im Wurzelbereich führen zu Bodenverdichtungen oder zu Verletzungen der Bäume. Wurzeln können dadurch absterben, wodurch in Folge die Standsicherheit gefährdet sein kann. In dieser Austauschgruppe diskutieren wir, wie Baumschutz optimiert werden kann, damit ein reibungsloses Arbeiten und ein Schutz der Bäume gewährleistet wird.

4. Ausschreibungen mit Weitblick: was ist zu beachten?

Öffentliche Aufträge für Baumpflanzungen werden im Wettbewerb und im Wege transparenter, diskriminierungsfreier Vergabeverfahren vergeben. Nicht nur die Lieferanten von Gehölzen für eben diese Ausschreibungen, sondern auch Sie als Gemeinde haben mitunter damit zu tun. Diese Austauschgruppe beschäftigt sich mit der Frage wie der Prozess mit entsprechendem Weitblick von statten geht und somit ein reibungsloser Ablauf gewährleistet werden kann